



Info und Diskussion zum geplanten Stadttunnel und Bundesverkehrswegeplan

Seit vielen Jahren plant Freiburg unter dem Begriff Stadttunnel zur Verlängerung des Schützenallee-tunnels ein ca. 1.800 Meter langen Autobahntunnel (A860) unter der Dreisam zwischen Kronenbrücke und Ganterbrauerei.

Mit der Aufnahme des Stadttunnel Freiburg in den vordringlichen Bedarf (VB) des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) sieht die Fraktion der Grünen die „entscheidende Hürde genommen“ für das mit geschätzten 325 Millionen Euro Kosten „wohl teuerste (und seit Jahrzehnten bedeutendste??) Bauprojekt“ Freiburgs. Sie hofft nun, „dass auch die bisherigen vereinzelt Tunnelgegner sich an der Optimierung der Plankonzeption beteiligen“ (Amtsblatt Nr. 668, 26. März 2016). Ob und ggf. wann der Stadttunnel nun kommt ist keineswegs klar. Einem Budget von etwa 19 Milliarden Euro stehen Projekte im ganzen Bundesgebiet mit einem Volumen von mehr als 43 Milliarden im vordringlichen Bedarf des BVWP gegenüber.

Die **Initiative Stadt Tunnel** hat erhebliche Zweifel daran, ob ein Autobahntunnel durch Freiburg das richtige Signal für eine verantwortungsvolle und zukunftsweisende Verkehrspolitik sein kann.

Der Stadttunnel mag, um lokal Emissionen und Lärm zu reduzieren, mehrheitsfähig sein, aber ist er auch zukunftsfähig? Ist das im BVWP für den Stadttunnel bereits sehr schlechte Nutzen-Kosten-Verhältnis von 1,9 angesichts des Klimawandels nicht noch viel zu gut ausgefallen? Greifen Bewertungsmaßstäbe wie die „Verbesserung des Verkehrsflusses“ und zugrundeliegende Zuwachsprognosen im BVWP - 12,2 % mehr Personen- und 38 % mehr Güterverkehr bis zum Jahr 2030 - angesichts der beschlossenen Klimaschutzziele von Paris nicht bei weitem zu kurz? Müssten nicht weit mehr als die Hälfte aller Kraftfahrzeuge in der Region in den nächsten Jahrzehnten ohnehin ganz verschwinden anstatt nur für ca. 1.800 Meter unter die Erde? Welche Ziele sind es genau, die mit dem Stadttunnel verfolgt werden? Welche Analysen liegen ihnen zugrunde? Ist nach Alternativen gesucht worden und wenn ja, wie sehen diese aus? Wie viele Bürger der Region haben sich bereits mit dem Projekt beschäftigt und sich eine abschließende Meinung gebildet? Müsste es zum Stadttunnel nicht einen Bürgerentscheid geben?

Um diese und weitere Fragen zu diskutieren sowie nach Alternativen zu suchen, lädt die **Initiative Stadt Tunnel** ein:

am **Mittwoch, den 27.4.2016 um 20 Uhr**

in den Saal des Stadtteilzentrum Vauban 037, Alfred-Döblin-Platz 1, 79100 Freiburg

Bis zum 2.5.2016 können alle natürlichen und juristischen Personen mit Wohn- bzw. Geschäftssitz in Deutschland zum Referentenentwurf BVWP Stellung nehmen.

Die **Initiative Stadt Tunnel** wird bisher getragen vom AK Wasser im Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz e.V. (Ak Wasser im BBU), dem Bund Ortsverband Freiburg, dem Förderverein Energie- und Solaragentur Regio Freiburg (Fesa) e.V., Greenpeace Freiburg, dem Klimabündnis Freiburg sowie dem Verkehrsclub Deutschland (VCD), Regionalverband Südlicher Oberrhein e. V.

Wie Sie die **Initiative Stadt Tunnel** unterstützen können, erfahren Sie unter:

www.stadttunnel.de

E-Mail: info@stadttunnel.de